

## Auto-Umweltliste 2015

# Gasautos sind einsame Spitze

Bern, 26. Februar 2015

**Gasautos dominieren die Auto-Umweltliste 2015 des VCS Verkehrs-Club der Schweiz: Unter den Top Ten klassieren sich nicht weniger als sieben Erdgasfahrzeuge. Den Sieg teilen sich zum dritten Mal in Folge die baugleichen VW eco up! 1.0 BMT, Skoda Citigo 1.0 Green tec CNG und Seat Mii 1.0 MPI Ecofuel CNG. Erstmals seit 2001 ist auch wieder ein Dieselfahrzeug in den Top Ten vertreten. Die Auto-Umweltliste 2015 wartet zudem mit einer Neuerung auf: ihrer eigenen App «CarPlanet» für iPhones.**

Wie schon im Vorjahr dominieren auch 2015 Erdgasfahrzeuge die Auto-Umweltliste des VCS. Die ersten fünf Ränge der Auto-Umweltliste werden samt und sonders von Gasautos eingenommen: Hinter den drei Siegern VW eco up! 1.0 BMT, Skoda Citigo 1.0 Green tec CNG und Seat Mii 1.0 MPI Ecofuel CNG klassieren sich der Audi A3 SB 1.4 TFSI g-tron S-tronic und der VW Golf 1.4 TGI BlueMotion DSG auf den weiteren Rängen. Das Feld der Erdgasfahrzeuge wird durch den Seat Leon 1.4 TGI CNG auf Platz 7 und den Lancia Ypsilon 0.9 TwinAir NP auf Platz 10 komplettiert.

Für die Überlegenheit der Gasfahrzeuge gibt es zwei Gründe: Bei der Verbrennung von Erdgas entsteht weniger CO<sub>2</sub> als bei Benzin- oder Dieselmotoren. Zudem wird dem Schweizer Erdgas rund 20 Prozent klimaneutrales Biogas aus Abfallverwertungsanlagen beigemischt.

Die jahrelang dominierenden Hybridwagen geraten demgegenüber ins Hintertreffen: Mit dem Lexus CT 200h ist nur noch ein einziges Auto dieser Art unter den Top Ten klassiert. Der Grund: Die Autohersteller haben die kleineren Hybridautos kaum weiterentwickelt. Sie legen den Fokus bereits seit einigen Jahren auf den Bau neuer Plug-in-Hybride. Solche Autos legen Alltagsfahrten bis zu einigen Dutzend Kilometern einzig vom Elektromotor angetrieben zurück und verfügen über eine grössere Batterie, die an der Steckdose aufgeladen wird.

### **Comeback der Dieselaautos**

Für eine echte Überraschung sorgt der Mazda 2 SKYACTIV-D: Als erstes Dieselauto seit 2001 schafft er den Sprung unter die Top Ten der Auto-Umweltliste und schwingt erst noch bei den Kleinwagen obenaus. Der Mazda 2 SKYACTIV-D gehört einer neuen Dieselergeneration an: Er erfüllt die Vorschriften der neuesten Abgasnorm Euro 6, weist einen äusserst tiefen Lärmwert von 66 Dezibel auf und erreicht einen guten CO<sub>2</sub>-Wert von 89 Gramm pro Kilometer.

Komplettiert werden die Top Ten der Auto-Umweltliste durch den Suzuki Celerio 1.0 Unico, dem einzigen Benziner, der es neben dem Lexus CT 200h unter die besten Zehn schafft. Der Celerio löst die Modelle Alto und Splash ab und fährt vom Produktionsband direkt in die Top Ten der Auto-Umweltliste.

### **Es bleibt noch viel zu tun**

Soll die Klimaerwärmung jedoch entscheidend reduziert werden, sind zusätzliche Anstrengungen notwendig. Die Autohersteller verzeichnen ein globales Produktionswachstum von vier Prozent. Angesichts dessen reichen die geltenden Vorschriften zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen nicht aus, um entscheidende Fortschritte zu erzielen. Dazu ist es nötig, die Autos von CO<sub>2</sub>-Emissionen zu befreien. Die Voraussetzungen dafür sind indes nicht ideal: Die geltenden Umweltauflagen können auch mit Benzin- und Dieselaautos erreicht werden. Der Zerfall des Erdölpreises trägt ein Übriges dazu bei, Investitionen in

**VCS Verkehrs-Club der Schweiz**

Aarberggasse 61, Postfach 8676, 3001 Bern  
Tel. 0848 611 611, IBAN CH48 0900 0000 4900 1651 0  
[www.verkehrsclub.ch](http://www.verkehrsclub.ch), [vcs@verkehrsclub.ch](mailto:vcs@verkehrsclub.ch)

alternative Antriebstechnologien zu bremsen. Eine breite Hybridisierung und Elektrifizierung wird deshalb noch einige Zeit auf sich warten lassen.

Immerhin bieten die Autohersteller vermehrt auch Elektroautos an. Trotz steigender Verkaufszahlen stellen diese nach wie vor ein Nischenprodukt dar. Die Umweltverträglichkeit eines Elektroautos hängt jedoch in erheblichem Masse davon ab, ob der Strom für den Antrieb auf erneuerbarem Weg erzeugt wurde oder nicht. Die Bestrebungen der Branche, sich für den konsequenten Einsatz von nachhaltigem Strom einzusetzen, halten sich vorläufig leider jedoch in engen Grenzen.

### **Erstmals auch als App**

Mit der Ausgabe 2015 lanciert die Auto-Umweltliste auch ihre eigene App «CarPlanet» für iPhones, welche es ermöglicht, sich unterwegs über die Umweltbewertung der einzelnen Modelle zu informieren. Wegen Verspätungen bei Apple steht «CarPlanet» vorläufig in einer Testversion mit hellblauem Logo zur Verfügung. Wer diese Version kauft, kann das Update auf die Version Februar 2015 gratis herunterladen, sobald dieses im App-Store aufgeschaltet ist. Die neue Version von «CarPlanet» ist am dunkelblauen Logo mit weissem Auto zu erkennen.

Parallel zur Auto-Umweltliste 2015 wurde auch die Fahrzeugdatenbank der Lieferwagen-Umweltliste aktualisiert.

Eine Fotostrecke der Top-Ten-Siegerwagen der Auto-Umweltliste finden Sie im Internet unter [www.verkehrsclub.ch/de/auto-umweltliste.html](http://www.verkehrsclub.ch/de/auto-umweltliste.html)

Weitere Informationen:

Kurt Egli, Projektleiter Auto-Umweltliste VCS, Tel.: 079 678 40 27  
Gerhard Tubandt, Mediensprecher VCS, Tel.: 031 328 58 85 oder 079 708 05 36

## **Die Auto-Umweltliste (AUL)**

Das Jahresheft der Auto-Umweltliste erscheint jeweils kurz vor dem Genfer Autosalon und bewertet Fahrzeuge auf Grund ökologischer Kriterien. Zusätzlich zu den Vergleichstabellen informiert die AUL über Neuigkeiten und Interessantes rund um das Thema Auto.

Die Auto-Umweltliste gilt als «Guide Michelin für saubere Fahrzeuge» und wird von Behörden sowie von Fahrzeugimporteuren als Arbeitsgrundlage genutzt. Damit trägt die Auto-Umweltliste zum Schutz der Gesundheit, der Umwelt und des Klimas bei.

Das Magazin Auto-Umweltliste und die Gewinner der einzelnen Kategorien (vom Mini bis zum Van) sind abrufbar unter: [www.autoumweltliste.ch](http://www.autoumweltliste.ch). Auf derselben Website finden sich auch die interaktiven Datenbanken mit den Informationen von über 1600 Personenwagen sowie rund 400 Lieferwagen und Minibussen.

Das Magazin Auto-Umweltliste kann gratis bestellt werden bei: VCS Verkehrs-Club der Schweiz, Aarberggasse 61, Postfach 8676, 3001 Bern, Tel.: 031 328 58 58, Mail: [dok@verkehrsclub.ch](mailto:dok@verkehrsclub.ch)